



## Protokoll der Delegiertenversammlung am 27. Oktober 2012

im Kulturhaus der KGA „Märchenland“

Beginn: 10.00 Uhr                      Ende: 12.50 Uhr

Teilnehmer: entsprechend Anwesenheitsliste

- Hierzu Anlage 1            (Anwesenheitsliste)

### **Zu Top 1**

Die Versammlung wurde vom Gfrd. Thymian mit der Begrüßung der Delegierten und Gäste eröffnet.

Es folgte das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute.

- Hierzu Anlage 8 (Verstorbenenliste)

Als Gäste waren erschienen: Bezirksbürgermeister Herr Köhne, Frau Hellwig vom Bezirkssamt Pankow Abt. Stadtentwicklung, Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt, Herr Hartmann vom Berliner Gartenfreund.

Die Einladungen sind fristgerecht zugestellt worden.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde mit 83 anwesenden Delegierten von 102 geladenen = 81 % festgestellt.

- Hierzu Anlage 7 (Mandatsprüfungskommission)

### **Zu Top 2**

Auf Nachfrage gab es von den Delegierten keine Änderungen oder Zusätze zur Tagesordnung. Bedingt durch den engen Zeitplan des Bürgermeisters wurde vorgeschlagen seine Ansprache, den Ehrenpreis und die Diskussion vorzuziehen. Die Tagesordnung wurde angenommen.

**einstimmig**

- Hierzu Anlage 2            (Tagesordnung, Einladung)

### **Zu Top 3**

- a. Wahl des Arbeitspräsidiums in der Besetzung Gfrd. H. Thymian, Gfrd. R. Tschentscher, Gfrd. Mitschke und als Gast Bezirksbürgermeister Köhne  
**einstimmig**
- b. Wahl der Antrags- und Redaktionskommission in der Besetzung Gfrd. H. Baer, KGA „An der Dranse“, Gfrd. W. Beer, KGA „Friedrichshöhe“, Gfrd. Kindt, KGA „Neu Hoffnungstal“  
**einstimmig**
- c. Wahl der Mandatsprüfungskommission in der Besetzung Gfrd. Helmut Tasche, KGA „Märchenland“, Gfrd. Wilhelm Lehnert, KGA „Frohsinn“  
**einstimmig**

### **Zu Top 4**

Der Bürgermeister, Herr Köhne, hielt seinen, aus Zeitgründen, vorgezogene Beitrag.

Der Bürgermeister, Herr Köhne, dankte für die Einladung. Er habe schon Interesse an der Diskussion und ein offenes Ohr für die Probleme des BV. Er lobte die Zusammenarbeit im Kleingartenberat, in welchem der BV im Übrigen auch immer seine Probleme vorbringt. Im Prenzlauer Berg gibt es lange die Tradition eines Ehrenpreises des Bürgermeisters. Er freue sich in Weißensee heute auch eine solche Tradition beginnen zu können. Der Ehrenpreis solle nicht nur den Besten gelten, sondern den anderen Kleingartenvereine Ansporn zu höheren Aktivitäten sein.

Mit dem Ehrenpreis des Bürgermeisters wurde der Verein „An der Dranse e.V.“ ausgezeichnet. Es wurde eine Urkunde und eine Fotozusammenstellung von wichtigen Gebäuden des Bezirks Pankow und dem Vereinsheim überreicht.

Gfrd. Thymian dankte dem Bürgermeister und forderte die Anwesenden auf ihre Fragen zu stellen. Gfrd. Leppelt (KGA Gesundheitsquell) stellte Fragen zum Bestandsschutz.

Der Bürgermeister antwortete: Die Schutzfristen gelten für landeseigene KGA. Diese sind nun bis 2020 verlängert worden. Der Bezirk ist gegen diese ständig verlängerten Schutz (Zitter-)fristen. Viele Flächen sind im Flächennutzungsplan für Bauen vorgesehen, werden aber nicht benötigt. Kleingartenflächen sollten dort gesichert werden. Die Schutzfrist für einen Teil der KGA Hamburg erlischt im Jahr 2014. Der Bezirk ist in der Diskussion mit dem Senat um eine Verlängerung zu erzielen. Der Bezirk macht alles zum Schutz, letztendlich liegt die Entscheidung aber beim Senat.

Gartenfreund Thymian trug nun den Rechenschaftsbericht des Bezirksverbandes vor.

- Hierzu Anlage 3 (Bericht des Vorstandes des BV)

### **Zu Top 5**

Gartenfreund Tschentscher erstattete den Finanzbericht, mit den Teilen Gewinn- und Verlustrechnung 2011 und den Entwurf des Finanzplanes 2013, sowie Erläuterungen dazu. Der Finanzbericht und Planentwurf lag allen Delegierten vor.

- Hierzu Anlage 4 (Finanzbericht 2011)
- Hierzu Anlage 5 (Planentwurf 2013)

## Zu Top 6

Gartenfreund Mädler gab den Bericht des Kassenprüfers und empfahl der Versammlung dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung zu erteilen.

- Hierzu Anlage 6 (Bericht des Kassenprüfers)

## Zu Top 7

Die Gartenfreunde:	Birgit Senitz	KGA Kastanienhain
	Manfred Wilke	KGA Kastanienhain
	Jutta Domke	KGA Eichwerder
	Gisela Tschentscher	KGA Eichwerder
	Eberhard Otto	KGA Rosengarten
	Bettina Kretschmer	KGA Pankeniederung
	Dr. Joachim Hannemann	KGA Pankeniederung

wurden mit der Ehrennadel des Bezirksverband geehrt.

Die Gartenfreundin: Lore Dolge Beisitzer im Bezirksverband

wurde mit der Ehrenbrosche des Landesverbandes geehrt.

Marita Grünewald KGA Märchenland

wurden mit der silbernen Ehrennadel des Landesverbandes geehrt.

Der Gartenfreund: Holger Thymian 1.Vorsitzender im Bezirksverband

wurde mit der Ehrenzeichen des Landesverbandes in Gold (halber Kranz) geehrt.

Der Verein Dreieck Nord e.V. wurde als Sieger des Wettbewerbs „Bester Kleingartenverein im Bezirksverband Weißensee“ geehrt.

- Hierzu Anlage9 (Ehrungen)

## Zu Top 8

Es meldete sich der Gfrd. Herrmann (KGA Märchenland) zu der Frage: Ob sich die in der Satzung §6.6 festgelegte Umlage durch den im Vorjahr beschlossenen Wegfall des Verwaltungsbeitrages und Erhöhung des Mitgliedsbeitrages erhöht.

Gfrd. Thymian antwortete: Damit jedes Mitglied sofort seine mögliche höchste Belastung durch Umlagen erkennen kann hat der Bundesgerichtshof einen Zusatz in der Satzung von Vereinen gefordert. Dieses kann eine absolute Zahl sein oder ein Vielfaches des Mitgliedsbeitrages. Ob diese Umlage erhoben wird und in welcher Höhe entscheidet die Delegiertenversammlung. Die Umlage kann niedriger, darf aber keinesfalls höher als in der Satzung festgelegt erhoben werden.

## Zu Top 9

Es gab keine Wortmeldungen.

## **Zu Top 10**

Die Mandatsprüfungskommission informierte durch Gfrd. Tasche über die Überprüfung der Beschlussfähigkeit der Versammlung. Gfrd. Tasche erläuterte den §12.4, § 12.5 der Satzung. 102 Delegierte waren geladen, 83 Delegierte waren anwesend. Die Versammlung war mit 81% beschlussfähig.

- Hierzu Anlage 7 (Mandatsprüfungskommission)

Der Finanzbericht für das Jahr 2011 und der Entwurf des Finanzplanes für das Jahr 2013 wurden zur Abstimmung gestellt und beschlossen.

- Hierzu Anlage 4 (Finanzbericht 2011)

**83 Ja-Stimmen**

- Hierzu Anlage 5 (Finanzplan 2013)

**83 Ja-Stimmen**

## **Zu Top 11**

Auf Vorschlag des Kassenprüfers erfolgt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2011

**83 Ja-Stimmen**

## **Zu Top 12**

In seinem Schlusswort dankte der 1.Vorsitzende Gfrd. Thymian den Delegierten für ihr Vertrauen. Er verwies nochmals darauf, dass der Bezirksverband wir alle sind, nicht nur der Vorstand. Wir müssen eine Lösung für die Probleme im „Rübländer Graben“ finden. Es stehen im Jahr 2013 viele Aufgaben vor uns. Ihre Bewältigung geht nur mit Hilfe aller. Unsere größte Stärke ist unsere Solidarität und Gemeinsamkeit.

Er wünschte allen Delegierten und ihren Angehörigen Gesundheit und Kraft bei der Bewältigung ihrer ehrenamtlichen Arbeit. Allen Vorständen und Delegierten dankte er für die bisherige Zusammenarbeit.

H. Thymian  
1.Vorsitzender

W. Scheidler  
Schriftführer